

Ganztagsschulen in Sachsen-Anhalt?

Die Debatte um die Koalitionsvereinbarung zwischen CDU und SPD hat einmal mehr die Frage nach der Zukunft der Ganztagsschulen in Sachsen-Anhalt aufgeworfen. Erklärtes Ziel der Koalition ist es, Ganztagsschulen hierzulande weiter auszubauen.

Die Ausgangsbilanz stellt sich so dar: Im vergangenen Schuljahr waren das 84 öffentliche Schulen (4 Grundschulen, 57 Sekundarschulen sowie 17 Gymnasien und 6 Gesamtschulen) und 12 Schulen in freier Trägerschaft. Dafür bedarf es Ressourcen – vor allem pädagogisches Personal, Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiter. Im Schuljahr 2010/2011 stellte das Land ca. 112 Vollzeitlehrerstellen zur Verfügung. Das konnte vollständig durch die vorhandenen Lehrkräfte abgedeckt werden. Die Orientierung, an Ganztagsschulen jeweils pädagogische MitarbeiterInnen zu beschäftigen kann an 47 Schulen nicht eingelöst werden.

Wie sieht es nun künftig aus?

Das vorgelegte Personalentwicklungskonzept sieht keinen Einstellungskorridor bei den pädagogischen MitarbeiterInnen vor. Mit anderen Worten: zusätzliches Personal wird hier nicht zu haben sein. Die Fraktion DIE LINKE hat dies mehrfach kritisiert und hinterfragt – leider erfolglos. Es bleibt dabei, bis zum Jahr 2025 sollen ca. 2/3 der Stellen für pädagogische Mitarbeiter abgebaut werden.

Wie sieht nun die Bilanz des laufenden Schuljahres aus?

Auskunft darüber gibt die Antwort auf eine Kleine Anfrage. Danach sind es im laufenden Schuljahr nunmehr 88 Ganztagsschulen. Hinzugekommen sind zwei Sekundarschulen und zwei Gymnasien. Insgesamt stellt das Land ca. 3100 Lehrerwochenstunden für die Arbeit der Ganztagsschulen zur Verfügung. Laut Orientierung existiert ein Bedarf von ca. 234 pädagogischen MitarbeiterInnen. Insgesamt stehen diesen Schulen aber nur 144 pädagogische MitarbeiterInnen zur Verfügung, die mit 10 Lehrerwochenstunden teilweise kompensiert werden.

Allein schon diese Bilanz stellt klar: pädagogische MitarbeiterInnen werden gebraucht. Die Fraktion DIE LINKE wird das Thema im Dezember erneut auf die Tagesordnung der Landtagssitzung setzen. Auch das Thema der Arbeit von Ganztagsschulen und den dafür nötigen Rahmenbedingungen wird uns kontinuierlich weiter beschäftigen.

Birke Bull, bildungspolitische Sprecherin